

Geschichte bewahren

# Digitales Geschichts-Archiv für die Stadtteile des Altkreis Melsungen

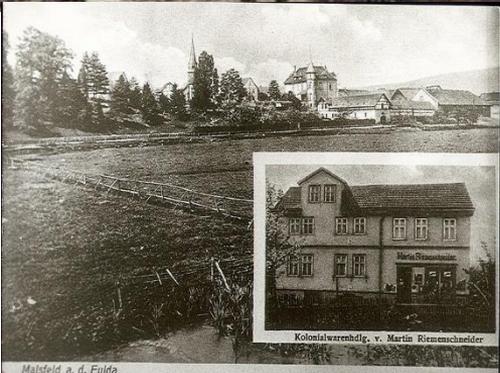
Mittwoch, 13. Februar 2019

Marion Karmann | Regionalmanagerin  
Region Mittleres Fuldataal



# Übersicht

1. Um was es geht – Geschichte und Kultur präsenter machen
2. Wie das geht - Der Weg zum Digital-Archiv
3. Was bisher geschah - Aufbau – Leistungen – Gestalter
4. Was benötigt wird - Mitmacherinnen und Mitmacher



Kolonialwarendlg. v. Martin Riemenschneider

Malsfeld a. d. Fulda



# 1. Um was es geht

# Kultur bewahren

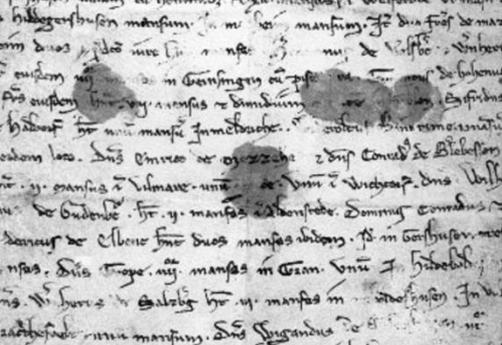
## Definition

Kulturerbe – ist die Gesamtheit der materiellen und immateriellen Kulturgüter.

Zeugnis der menschlichen Schaffens- und Schöpfungskraft von historischer, gesellschaftlicher, künstlerischer, wirtschaftlicher oder wissenschaftlicher Bedeutung und wird deshalb geschützt, gepflegt, erhalten und **möglichst** der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Quelle: <https://ome-lexikon.uni-oldenburg.de/begriffe/kulturerbe>

- **1954** Haager Konvention: Bewegliches und unbewegliches Gut – für die Völker von großer Bedeutung
- **1972** Welterbe – Konvention: Denkmäler, Ensembles und Stätten, eingeschlossen wird das Naturerbe (materielles Erbe)
- **2003** Erfassung Welterbe – Erweiterung um das immaterielle Kulturerbe, erstmals Definition von Merkmalen und Funktionen des immateriellen Erbes für Gemeinschaften (kulturelle und soziale Praktiken / Techniken)
- **neuere Forschungsansätze:** Es geht verstärkt um die Verankerung im Sozialen, wie Geschichte und Kultur von den Menschen vereinnahmt wird und wie es die Menschen vereinnahmt (vgl. Schiele, 2001)



Kolonialwarenhdlg. v. Martin Riemenschneider

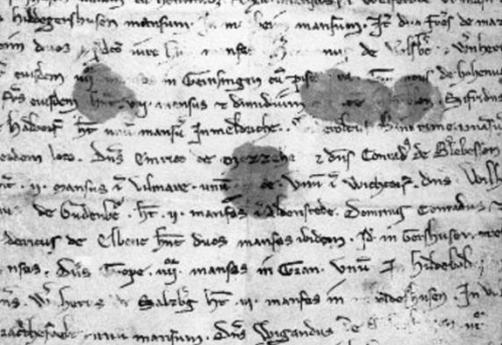
# Kultur bewahren

Die Geschichte und Kultur unserer Orte ist unsere Geschichte –  
der „Zement unserer Identität“

... löst unterschiedliche Gefühle und Erinnerungen in jedem Menschen aus

...verbindet die Menschen und bringt sie näher zusammen

...macht sich auch der Tourismus zu eigen / oder (stärker) machen kann – das Kulturerbe (materiell und immateriell) als Ressource



Kolonialwarenhdlg. v. Martin Riemenschneider

# Was passiert, wenn nichts passiert??

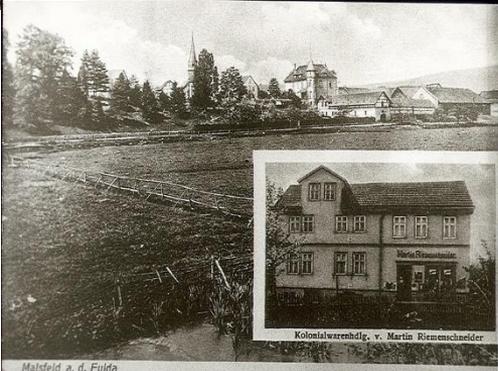


## Wegwerfartikel ?

Zeitzeugen werden immer älter - deshalb ist es wichtig, deren Erfahrungsschatz und historische Aufzeichnungen für die Nachwelt dauerhaft zu sichern.

Die Orts- und Regionalgeschichte ist für die Identität und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen von großer Bedeutung.

Um die historischen Zeugnisse vor dem Hintergrund des demographischen Wandels zu bewahren, ist ein Digitalarchiv hilfreich, um neue Medien für den Wissenstransfer von der älteren zur jüngeren Generation zu nutzen. Dadurch könnte der Dialog und das Miteinander der Generationen sowie eine Vernetzung der Akteure vor Ort angeregt werden, auch in Zusammenarbeit mit der Schule und Kita.



Kolonialwarenhdg. v. Martin Riemenschneider





# Geschichte und Geschichtchen zu Melsungen + Stadtteile

# Suchen und Finden

Die bewegte und interessante Geschichte von Melsungen und ihren Stadtteilen im Internet



Grenzstein aus dem Jahre 1568 am Waldrand bei Kirchhof  
Foto Maurer



Der Stadtwald - Alter und Neuer Schöneberg  
Ausschnitt aus Wilhelm Dilich: Spezialtafel des Amtes Melsungen - Bezirk der Stadt Melsungen 1615

Vor etwa 150 Jahren trieb in den damals viel dichteren Wäldern ein Wildklieb sein frevelhaftes Handwerk. Einst trug er selbst das Kleid des Forstmannes. Durch sein unbemühtes und gewalttätiges Auftreten den Menschen, den Behörden und der eigenen Familie gegenüber verlor er Beruf und Heimat. Seitdem irrte er unsat und flüchtig umher, und befriedigte seine Leidenschaften als Wildklieb. Da er vorübergehend Aufenthalt bei Verwandten



Foto: Maurer

in Schwarzenberg suchte, und wenig gastliche Aufnahme fand, hauste er recht bald in den Waldesgründen der Umgebung.



## 2. Der Weg zum Digitalarchiv

# Ziele und Vorteile des Archivs

Ziel des digitalen Archivs ist es, die bewegte und interessante Geschichte des Altkreises Melsungen von der Frühzeit bis in die Gegenwart für alle Interessierten aufzubereiten und digital einfach zugänglich zu machen.

- Dokumente werden dauerhaft verlustfrei gespeichert
- Zeit- und ortsunabhängige Erreichbarkeit
- Erschließung neuer Zielgruppen
- Zentralisierung von historischen Dokumenten

Erfolgsversprechend sind Portal-Lösungen, da die Bevölkerung an die Nutzung solcher Webseiten gewohnt ist, diese immer stärker nutzt und die Bandbreiten der Internetanschlüsse keine Einschränkungen mehr darstellen.



# Vorteile für den Nutzer



Zielgruppe einer solchen Archiv-Lösung sind nicht nur die Einwohner der Stadt, der Orte oder der Region Mittleres Fulda, sondern jeder mit einem Bezug zu unserer schönen vielseitigen Region.

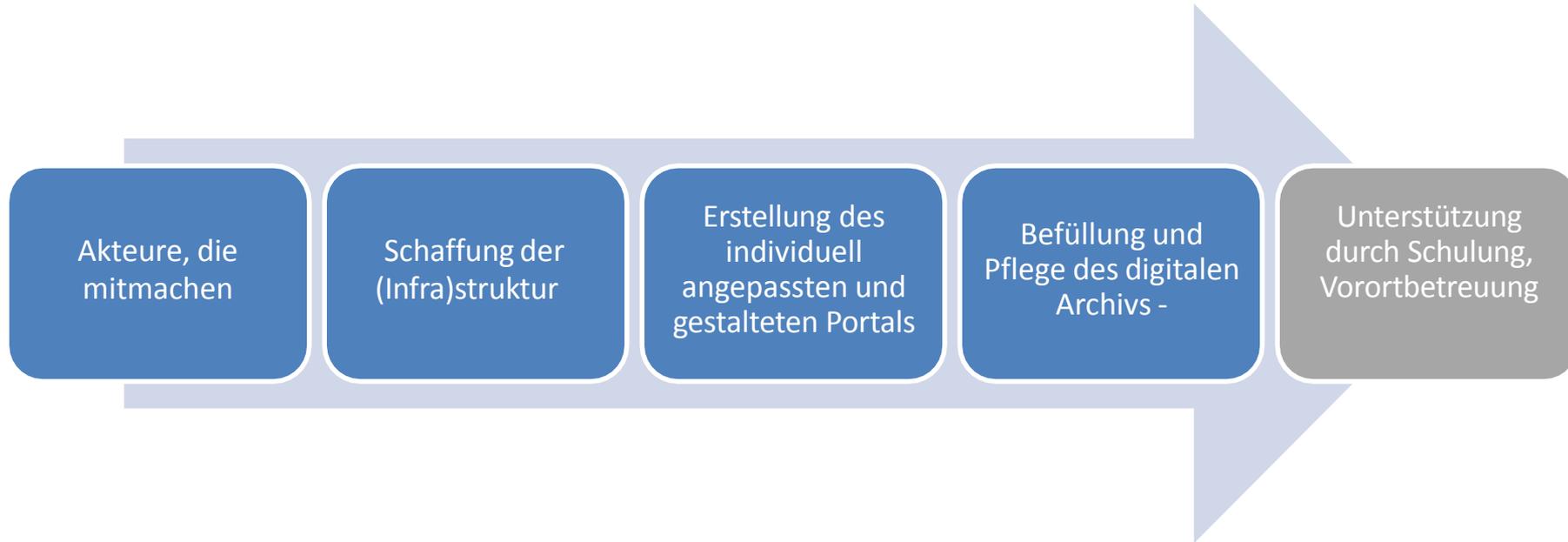
## Dabei kann der Nutzer:

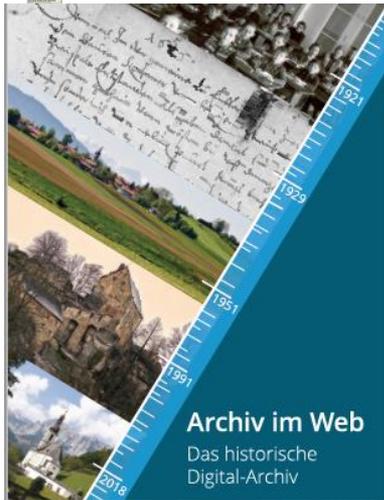
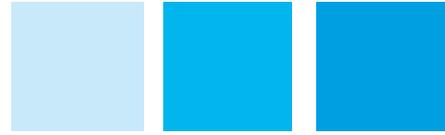
- durch eine durchdachte Suche schnell Informationen finden
- Inhalte nach **Zeit, Kategorie oder Ortsteil** wählen
- die Inhalte **zeit- und ortsunabhängig** suchen und finden

Visuelle Darstellungsformen (Video, Bild) entsprechen dem aktuellem Online-Konsumverhalten.

Das Onlineportal ermöglicht außerdem den Zugang zur jüngeren Zielgruppe, die Inhalte häufig digital konsumiert. Das Thema wird damit modern

# Weg zum Digitalarchiv

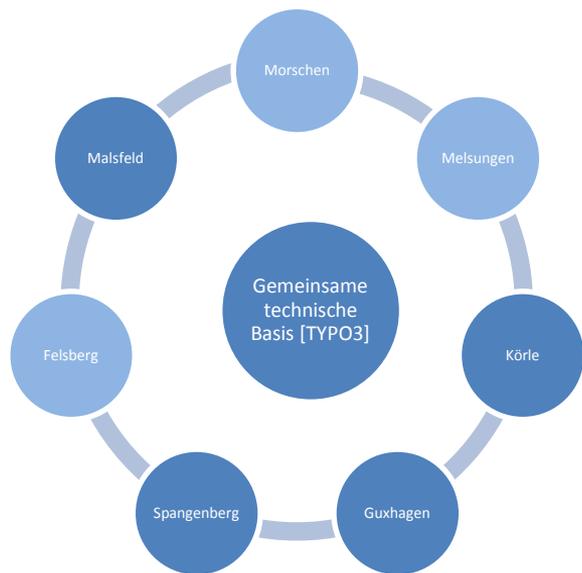




### 3. Aufbau – Leistungen - Gestalter



# Aufbau



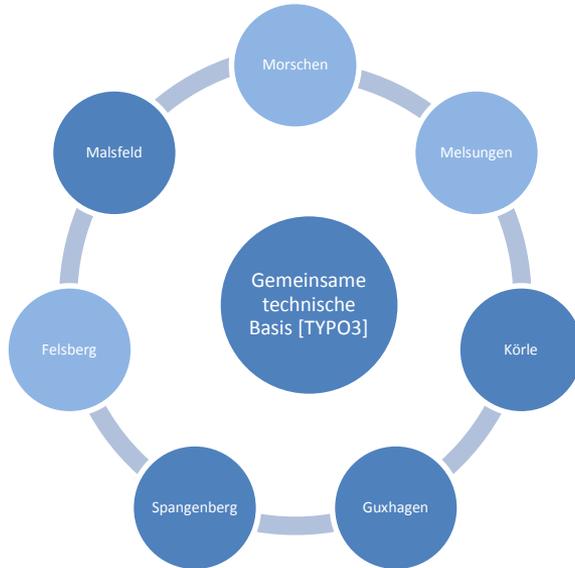
## Basis

- Ein gemeinsamer Server - eine gemeinsame technische Datenbank (CMS in TYPO3)
- Sieben eigenständige, lokale Portale
- Portalstruktur: Ort - Zeit - Thema
- Backend: Pflege der Website
- Frontend: Darstellung der Webseite

## Eigenständigkeit und Bindungskraft

- Interessierte Akteure
- Arbeitsweise und Datenspeicherung
- Bearbeitungsmöglichkeit vor Ort, von zu Haus
- Hilfestellung und Schulungs-/ Unterstützung(smaterialien)
- Austauschtreffen untereinander
- Einfache, leichte und orts- /zeitunabhängige Suche

# Leistungen



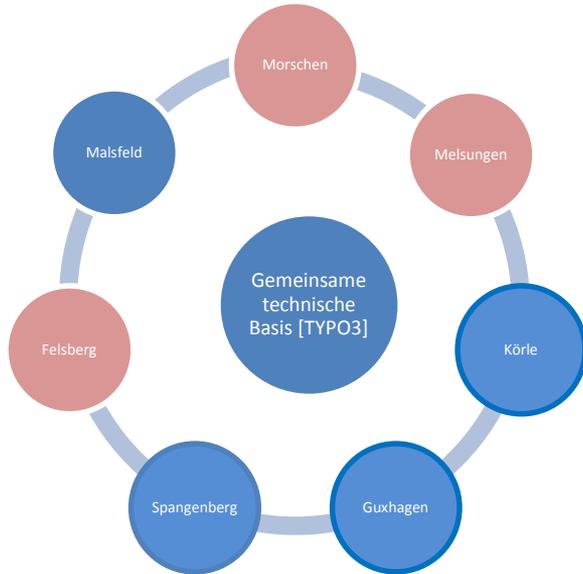
## Förderung und Unterstützung

- Erstellung Internetportal und 7 selbständige (Web-) Archive durch LEADER-Förderung
- Hardware: Laptop - Scanner – Speicher durch LEADER-Förderung
- Räumlichkeit durch Kommune
- Schulung, Hilfestellung durch Experten
- Koordination und Begleitung durch RM
- Vernetzung und Austausch RM

## Beteiligung

- Engagierte Akteure
- Eigenanteil Kommune ca. 5.000 € einmalig
- Jährliche „Hosting“-kosten ca. 360 €

# Gestalter



## Die Umsetzung

- Initial-Befüllung durch Akteure
- Kontinuierliche Aufwertung durch Erweiterung der Inhalte und Verbesserung der Nutzbarkeit für Betreiber und Anwender
- 2018 – Guxhagen – Morschen – Spangenberg

▪ 2019 – Melsungen – Felsberg – Körle

## Erfolg

- Positive Resonanz in der Bevölkerung
- Stärkere Identitätsstiftung und Verbundenheit
- Steigende öffentliche Verantwortung
- Bindungskraft – auch junge Leute suchen historische Zusammenhänge
- Gestaltung von „ein Stück Heimat“
- Interesse bei regionalen und überregionalen Medien



# Aufbau Digital-Archive

## Umsetzung

# Umsetzung



- Antrag und Bewilligung für Felsberg-Melsungen-Spangenberg-Morschen-Guxhagen - Körle 2018 ✓
- Grund-Programmierung + Design -Gestaltung individuellen Anforderungen der Kommunen Herbst 2018 ✓
- Einrichtung der Hardware (in Melsungen: 22.11.2018) ✓
- Kickoff-Workshop 12. September 2018 ✓
  1. Basisschulung der Akteure 17. November 2018 ✓
  2. Basisschulung der Akteure 26. Januar 2019 ✓
  3. 1. GIMP-Schulung 22. Januar 2019 ✓
  4. 2. GIMP-Schulung 19. Februar 2019 ✓
- Zurverfügungstellung von Online - Handbüchern ✓
- Zurverfügungstellung von Schulungsvideos ✓
- Launch-Veranstaltung und Öffentlichkeitsarbeit: Unterstützung bei Planung und Durchführung der Veranstaltung ✓

➔ Akteure, die mitmachen



# Historisches Digitalarchiv Melsungen

# Betriebsphase



## Aufgaben des Dienstleisters

- Regelmäßige Web-Seminare für die Akteure
- Hosting, Wartung und Support
- Integration von Weiterentwicklungen ( IT und Design ) aus anderen Archiv-Projekten und Teilhabe am
- Informationsaustausch über die Plattform der Initiative Archiv im Web
- Kontinuierliche technische Weiterentwicklung des IT – Systems

## Aufgaben vor Ort

- Sichten – auswählen – einstellen
- Einstellen von Content über die Akteure in den Orten (Online über Rechte-Vergabe, vor Ort Redaktionsteam)

# Betriebsphase



## Themen

### Beschluss zur Themenauswahl

- Historisches
- Religion & Kirche
- Persönlichkeiten
- Politik & Gemeinwesen
- Schule
- Landschaft & Tourismus
- Vereine & Veranstaltungen
- Wirtschaft & Verkehr

## Kategorien

### Beschluss zu Einteilung der Zeitintervalle

- Vor 500 (Vor- Frühgeschichte)
- 501 – 1500 (Mittelalter)
- 1501 - 1800 (Frühe Neuzeit)
- 1801 - 1900 (Beginn Neuzeit)
- 1901 - 1950
- 1951-2000
- ab 2001

Zugang Archiv Melsungen:

[www.archiv-melsungen.de/typo3](http://www.archiv-melsungen.de/typo3)

**Handbuch**

<https://www.archive-mittleres-fuldatal.de/index.php?id=1257>

# Demonstration

## Themen



Archiv Guxhagen:  
[www.archiv-guxhagen.de/typo3](http://www.archiv-guxhagen.de/typo3)

Zugang Archiv Melsungen:  
[www.archiv-melsungen.de/typo3](http://www.archiv-melsungen.de/typo3)

Handbuch  
<https://www.archive-mittleres-fuldatal.de/index.php?id=1257>



## 4. Mitmacherinnen und Mitmacher



# Mitmacherinnen und Mitmacher



Mitglieder des Arbeitskreises begutachten historische Funde in der ehemaligen Synagoge: von links Karl Werner Kunz, Manfred Hollstein, Bürgermeister Edgar Slawik, Georg Margraf, Frank Schmettke, Reiner Kramm, Christina Siebert und Karin Wienecke.

## Was kann eingebracht werden

- Interesse für heimischer Geschichte
- Sammelleidenschaft historischer Fotos
- Kenntnisse über Heimatgeschichte, Anekdoten usw.
- Interesse für das Arbeiten mit Scanner und Rechner
- Spaß an redaktioneller Arbeit
- Fotos, Filme, Jahrbücher, Chroniken, Vereinszeitschriften

## Was ist zu tun

- Sichten – auswählen – einstellen

## Wo kann man das tun

- Von zu Hause
- Im Archiv-Raum in Melsungen

## Wer kann was tun

- je nach Rechtevergabe
- Redaktionsteam

## 4. Mitmacherinnen und Mitmacher





## Archiv im Web

Das historische  
Digital-Archiv

Vielen Dank für Ihr Interesse

# Ihre Fragen

